Mit Kindern im Gespräch (MiKiG) in der Kindertagespflege

Fortbildungsreihe für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren



Die sprachliche Bildung ist für Kinder in den ersten drei Lebensjahren von zentraler Bedeutung. Die Qualität der Interaktion in der Kindertagespflege spielt bei der Entwicklung eine zentrale Rolle. Diese Qualität gezielt zu verbessern ist das Anliegen dieses Projektes. Bei dem Konzept „Mit Kindern im Gespräch“ handelt es sich um ein Qualifizierungskonzept zur durchgängigen Sprachbildung und Sprachförderung, von der Kindertagespflege über Krippe und Kita bis in die Grundschule. Das Konzept verfolgt zwei Ziele, zum einen die Verbesserung der Anregungsqualität der Kindertagespflegepersonen und der pädagogischen Fachkräfte sowie die Förderung der sprachlichen Entwicklung der Kinder von Anfang an. Im Mittelpunkt stehen Gesprächsstrategien und deren gezielte Anwendung im Alltag.

Im **Grundkurs** (18 Stunden) geht es um die Grundlagen des Konzepts „Mit Kindern im Gespräch (MiKiG)“. Anhand von praktischen Beispielen wird aufgezeigt, wie die Inhalte von MiKiG im Rahmen von Fortbildungsveranstaltungen für Kindertagespflegepersonen umgesetzt werden können. Themen sind u.a.

- Gesprächsstrategien (Frage- und Modellierungsstrategien, Rückmeldestrategien)
- Einsatz in den Schlüsselsituationen Dialogisches Lesen und Routinesituationen
- Einsatz von Erklärvideos
- Planung und Gestaltung der Fortbildungstage
- Methoden des Situierten Lernens (z. B. Filmanalyse)

Im **Aufbaukurs** (6 Stunden) werden weitere Gesprächsstrategien und Schlüsselsituationen thematisiert.
Es geht um

- einfache Strategien zur Konzeptentwicklung (z.B. zum differenzierten Benennen und Beschreiben anregen, nach persönlichen Vorstellungen fragen)
- deren Einsatz in den Schlüsselsituationen Phantasie- und Bauspiel sowie spontane Sprechanlässe

Nutzen

Die Fachberatungen sind am Ende der Multiplikator*innenfortbildungsreihe in der Lage, eine Fortbildungsreihe zu „Mit Kindern im Gespräch“ für Kindertagespflegepersonen durchzuführen, die für Kindertagespflegepersonen adaptiert wurde. Hierzu erhalten sie alle für die Umsetzung des Konzepts notwendigen Materialien (z.B. Folien, Erklärvideos) und Hilfestellungen (z.B. Gesprächswerkzeuge).

Mit der Durchführung einer solchen Fortbildungsreihe tragen die Fachberatungen zur Verbesserung der Anregungsqualität der Kindertagespflegepersonen bei. Es konnte nachgewiesen werden, dass sich die mit Hilfe des alltagsintegrierten Sprachbildungskonzept verbesserte Anregungsqualität (in der Kita) nachweislich auf die Entwicklung der Sprachkompetenzen der Kinder auswirkt.

Zeitrahmen / Programm
Grundkurs: 3 Tage (18 Stunden) + selbstgesteuertes Lernen zwischen den Fortbildungstagen

Aufbaukurs: 3 Einheiten à 2 Stunden (6 Stunden)
+ selbstgesteuertes Lernen zwischen denFortbildungstagen

Gesamtumfang: 24 Stunden

Zielgruppe
Die Fortbildungsreihe richtet sich an Fachberatungen für Kindertagespflege

Anzahl der Teilnehmenden
16

Ort
Landschaftsverband Westfalen-Lippe
Gebäude G, Tagungsraum2
Fürstenbergstraße 10
48147 Münster, Westfalen
Karte und Routenplaner

Kosten
365,00 € Teilnahmeentgelt
25,00 € Verpflegung

Anmeldung
bis zum 17.09.2026 unter diesem Link

Nur gesamte Fortbildungsreihe buchbar

LVR Qualität für Menschen

LWL Für die Menschen. Für Westfalen-Lippe.

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

Mit Kindern im Gespräch (MiKiG) in der Kindertagespflege

Fortbildungsreihe für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren

Termine und Referentinnen Grundkurs:

Tag 1 – Präsenz in Münster am 08.10.2026, 10.00 – 16.30 Uhr
Bärbel Sender
Erzieherin, Dipl.-Psychologin, Systemische Beratung und Therapie (SGST), Multiplikatorin „Mit Kindern im Gespräch“ und „Sprachbildung im Kita-Fokus“ (Qualifizierung nach der „Rahmenkonzeption zur Qualifizierung von Sprachbeauftragten in Rheinland-Pfalz“), Referentin im Forschungsprojekt „Fortbildung versus Coaching“ (Prof. Kammermeyer), Freiberufliche Referentin im Elementarbereich

Tag 2 – online am 08.12.2026, 9:00 – 16.30 Uhr
Janine Forestier
Staatlich anerkannte Logopädin, Fachberatung im Landesprogramm Sprach-Kitas, Multiplikatorin von „Mit Kindern im Gespräch“, Multiplikatorin von „Sprachbildung im Kita-Fokus“ (Qualifizierung nach der „Rahmenkonzeption zur Qualifizierung von Sprachbeauftragten in Rheinland-Pfalz“), Referentin im Forschungsprojekt „Fortbildung versus Coaching“ (Prof. Kammermeyer), Freiberufliche Referentin im Elementarbereich

Tag 3 – online am 21.01.2027, 9:00 – 16.30 Uhr
Anja Bambach
M.A. Pädagogik; Geschäftsführerin in der Gemeindeübergreifenden Trägerschaft (GüT) im Ev. Dekanat an der Lahn; Multiplikatorin „Mit Kindern im Gespräch“ und „Sprachbildung im KiTa-Fokus“ (Qualifizierung nach der „Rahmenkonzeption zur Qualifizierung von Sprachbeauftragten in Rheinland-Pfalz“), Referentin im Forschungsprojekt „Fortbildung versus Coaching“ (Prof. Kammermeyer), Freiberufliche Referentin im Elementarbereich

Termine und Referentinnen Aufbaukurs:

Tag 1 – online am 24.02.2027, 10:00 – 12:00 Uhr
Bärbel Sender
Gesprächsstrategien und Schlüsselsituationen 1

Tag 2 – online am 17.03.2027, 10:00 – 12:00 Uhr
Janine Forestier
Gesprächsstrategien und Schlüsselsituationen 2

Tag 3 – online am 14.04.2027, 10:00 – 12:00 Uhr
Anja Bambach
Gesprächsstrategien und Schlüsselsituationen 3

Methoden

Der Fortbildung liegt das methodische Konzept des „Situierten Lernens“ zugrunde. Dieses umfasst methodische Einzelmaßnahmen wie z.B. kooperatives Lernen (u.a. mit einer/m festen Lernpartner*In), Berücksichtigung des Anwendungskontextes, Vergleichbarkeit von Lern- und Anwendungssituation (z.B. durch Videoanalysen), selbstgesteuertes Lernen (z.B. Praxisaufgaben, Erklärvideos), aktives Lernen.

Was bringen die Fachberatungen im besten Fall mit?

- Erfahrungen mit der Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen (zum Thema Sprache)
- Offenheit zur Reflexion der eigenen Erfahrungen und Erkenntnisse
- Bereitschaft, sich intensiv mit den Inhalten von „Mit Kindern im Gespräch“ sowohl während der Veranstaltungen als auch im Anschluss daran auseinanderzusetzen
- Bereitschaft bei der Mitwirkung einer (geplanten) Evaluation

Professorin Dr. Gisela Kammermeyer, Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern Landau (RPTU)
Institut für Bildung im Kindes- und Jugendalter
begleitet die Adaption des Projektes MiKiG aus Rheinland-Pfalz für die Kindertagespflege in NRW

Informationen zum Landescurriculum
Mit Kindern im Gespräch. Kita Rheinland-Pfalz

Kooperationspartner
Ministerium f. Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht u. Integration des Landes NRW, Düsseldorf

Auskunft zu Inhalten

LVR-Landesjugendamt
Tanja Bräsen
E-Mail: tanja.braesen@lvr.de
Telefon: 0221 809-4046

LWL-Landesjugendamt
Beatrice Prinz
E-Mail: beatrice.prinz@lwl.org
Telefon: 0251 591-8385

Auskunft zu Anmeldung und Organisation
Kathrin Reiter
E-Mail: kathrin.reiter@lwl.org
Telefon: 0251 591-5383